

[47721.] **Inserate!**
ausschließlich von Buchhandlungen
nimmt das
**Ruppius'sche illustrierte
Sonntagsblatt**
auf, welches der
Volks-Zeitung
in 22,000 Exemplaren wöchentlich gratis
beigefügt wird.

Recensionsexemplare, besonders solcher
Werke, die für Haus und Schule von Werth
sind, finden beste Berücksichtigung.
Insertionspreis 5 Sgr. in Rechnung,
(gegen baar mit 10 %).

Expedition des Sonntagsblattes
(Franz Dunder & C. F. Liebetreu) in Berlin.

[47722.] **Solid gearbeitete
Geschäftsbücher
für Buchhändler,**

Liniatur für die neue Reichswährung,
Strazzen in mehreren Sorten,
Bestellbuch,
Hauptbuch,
Cassa-Conto,
Auslieferungsbücher in mehreren Sor-
ten,
Verlags-Scontro,
Register,
Journal-Continuationsliste,
Baarpacketbuch in Quart oder Folio,
Abschlussbuch in beliebiger Stärke,
Ansichts-Versandtbuch
etc. etc.

in dauerhaften geschmackvollen Einbänden
oder einzelnen Buch empfiehlt
Oskar Leiner,
Buch- und Accidenzdruckerei.
Leipzig.

Einigen kleinen Posten, den ich von
obigen Formularen noch mit alter Liniatur
besitze, gebe ich billigst ab.

Inserate
für
Weihnachten

finden weite und wirksamste Verbrei-
tung durch
„Die Gegenwart“.
**Wochenschrift für Literatur, Kunst
und öffentliches Leben,**
herausgegeben
von
Paul Lindau.
= Auflage 6250. =

Die *Gebühren* betragen 3 Sgr. für die
dreigespaltene Petitzeile oder deren Raum.
Auch *Beilagen* werden nach vorheriger
Verabredung angenommen.
Berlin N. W., im December 1874.
Georg Stilke.

Bücher-Auction in Halle a/S.

[47724.] Die zum Nachlasse des Dr. Jul. Rosenbaum
hier gehörige bedeutende Bibliothek, enthaltend:
8200 Bände und Hefte,

und ganz besonders reichhaltig in griech. und
latein. Classikern und in der Medicin, wo-
bei viele seltene und schätzbare Werke, soll ver-
kauft werden.

Von jetzt ab steht die Bibliothek Vormittags
10 bis 12, Nachmittags 2 bis 4 Uhr in der
Rosenbaum'schen Wohnung (gr. Schlamm Nr. 4)
zur Durchsicht.
Dieselbe soll

Sonnabend den 19. December er., Vor-
mittags 10 Uhr

abtheilungsweise durch den verpfl. Auctions-
Commissarius J. F. Lippert gegen gleich baare
Zahlung an die Meistbietenden öffentlich ver-
steigert werden.

Nähere Auskunft ertheilt der Herr Lippert,
Grafenweg 18 hier.

Wegen Kataloge wolle man sich an den
Unterzeichneten wenden.
Halle a/S., den 1. December 1874.
Der Rechts-Anwalt
Schlickmann.

Keine unverlangten Sendungen!

[47725.] In Anbetracht der hohen Spesen und
der immer mehr anwachsenden Production
bitte ich die Herren Verleger ausnahmslos,
alle unverlangten Zusendungen einzu-
stellen.

Mit Beginn des nächsten Jahres remit-
tire ich derartige Sendungen nur noch gegen
Nachnahme der Spesen von 15 Pfg.
per Pfd.

Ich wähle und verwende mich gewissen-
haft für alle Artikel, deren Versendung mir
Aussicht auf Erfolg bietet. Zu dem Zweck
wollen Sie mich gef. durch rechtzeitige Zu-
sendung von Prospecten etc., thunlichst mit
directer Post, unterstützen.

Hochachtungsvoll
Danzig, December 1874.
L. Saunier'sche Buchhdlg.
(A. Scheinert).

Keine Disponenden.

[47726.] Ich kann in der Ostermesse 1875 Dis-
ponenden ausnahmslos nicht gestatten.
Ich werde diese Anzeige öfter wiederholen und
auf der Remittendensfactur, sowie zur Remissions-
zeit durch besonderes Circular daran erinnern.
Ich kann dann aber keine Ausnahme
gestatten und erwarte auch von den entfern-
testen Handlungen, daß sie meiner Bitte ent-
sprechen.

Wegen der Lagerergänzung in neuer Rech-
nung werde ich rechtzeitig Nachricht geben.
C. W. Kreidel's Verlag in Wiesbaden.

Clichés-Gesuch.

[47727.] Unterzeichnete Verlagshandlung kauft Clichés
von Initialen, Randverzierungen und
Bignetten.

Probe-Abdrücke mit Preisangabe umgehend
erwünscht.
Alfred Bruchmann in Stuttgart.

Clichés von Modebildern.

[47728.] **The English and Foreign
Electrotype Agency**

in London, Paternoster Row,
sucht Galvanos von guten Original-Holz-
schnitten von Modebildern für englische
Modeblätter. Nachgeschnittenes kann
nicht verwendet werden. Probe-Ab-
drücke nebst Verkaufsbedingungen wolle
man franco an obige Adresse senden.

[47729.] Der Verleger von:
Bogt, Carl, Naturgeschichte der Fische
wird um sofortige Zusendung eines Exemplars
über Leipzig ersucht.

Cassel, 3. December 1874.
J. C. Krieger'sche Buchhandlung.

Zur gefälligen Beachtung.

[47730.] Mit Rücksicht auf die am 1. Januar 1875
bevorstehende Aenderung des Münzsystems im
Deutschen Reiche, bringe ich meinen Geschäfts-
freunden das Nachstehende zur Kenntniß:

1. Für mein Verlagsgeschäft, für mein Sor-
timent und Antiquarium und für meine
sämtlichen übrigen Geschäftszweige wird
mit 1. Januar 1875 die Markrechnung
eingeführt. Neuigkeiten, die noch im Jahre
1874 auf Rechnung 1875 erscheinen, werden
ebenfalls bereits in Markwährung notirt.
2. Ein neuer Verlagskatalog, mit Preisen
in der neuen Währung, wird bis 1. Januar
1875 vorliegen und steht auf Verlangen
gratis zu Diensten. Dieser Verlagskatalog
ist für die Preise künftig allein maß-
gebend.
3. Disponenden kann ich in der Ostermesse
1875 unter keinen Umständen gestatten,
erwarte vielmehr ohne Ausnahme Alles, zu
dessen Remission Sie berechtigt sind, zurück.

Ich ersuche, schon jetzt von dieser Erklärung
Notiz zu nehmen, und werde mich in allen Fäl-
len auf dieselbe beziehen.
Leipzig, 20. October 1874.
F. A. Brodhaus.

[47731.] Für Insertionen als äußerst wirksam
empfohlen:

Allgemeiner Anzeiger.
**Intelligenzblatt für Magdeburg und
die Provinz Sachsen.**

Auflage 10,000; à Zeile 2 Sgr.
Wöchentlich 6 mal.

Das zweitgrößte Blatt der Prov. Sachsen,
liefert bei Einwendung Recensionen. Inserate
sind von größter Wirkung, bei Wiederholung
entsprechender Rabatt.
Wir bitten, stets genau zu adressiren.

C. G. Naumann,

[47732.] älteste und größte
Accidenz-Druckerei in Leipzig
sowie Formular-Magazin.
Circulare in schwarz und farbigem Druck werden
umgehend geschmackvoll ausgeführt.